

Aktive Filter: AZ-Kompetenzbereiche/Inhalte: Kompetenzbereich I. Kommunikation, Interaktion und Teamarbeit

| Modul | akad. Periode | Woche | Veranstaltung: Titel | LZ-Dimension | LZ-Kognitionsdimension | Lernziel |
|-------|---------------|-------------------|--|--|------------------------|--|
| M20 | SoSe2024 | Prolog/ Epilog | Vorlesung Prolog: Einführung in das Modul „Psyche und Schmerz“ | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | die Bedeutung von Schmerzen für die Lebensqualität eines Menschen erfahren können. |
| M20 | SoSe2024 | Prolog/ Epilog | Vorlesung Epilog: Aspekte hausärztlicher Versorgung von Menschen mit Schmerz- und psychischen Erkrankungen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | diagnostische und therapeutische Möglichkeiten der ambulanten Betreuung depressiver Patient*innen anhand von Fallbeispielen benennen und zuordnen können. |
| M20 | SoSe2024 | Prolog/ Epilog | Vorlesung Epilog: Placebo/Nocebo | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | die Wirksamkeit und die Mechanismen von Placebo- und Noceboeffekten bei psychischen und Schmerzkrankungen an Beispielen (z. B. zur Erwartungshaltung oder Arzt-Patienten-Interaktion) erläutern können. |
| M20 | SoSe2024 | Prolog/ Epilog | Vorlesung Epilog: Placebo/Nocebo | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | sich mit der ethischen und rechtlichen Problematik von Placebogaben im medizinischen Alltag auseinandersetzen und sich den Möglichkeiten positiver Kontexteffekte in der Patientenbehandlung von psychischen und Schmerzkrankungen bewusst werden. |
| M20 | SoSe2024 | Prolog/ Epilog | Vorlesung Epilog: Die Schmerzkonferenz | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | sich in ihrer zukünftigen Arbeit als Teil eines multidisziplinären Teams bei der Behandlung von Schmerzkrankungen bewusst werden. |
| M20 | SoSe2024 | MW 1 | Vorlesung: Die soziokulturelle Genese und Bedeutung von Schmerzen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | das Spektrum individueller Deutungen von Schmerz als Ressource für die multidimensionale Therapie beschreiben können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 1 | Vorlesung: Die soziokulturelle Genese und Bedeutung von Schmerzen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | kulturell bedingte unterschiedliche Präsentationen von Schmerzen und Leiden beschreiben können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 1 | KIT: Psychosomatische Anamnese I | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit psychosomatischen Erkrankungen eine Anamnese unter Einbeziehung der Vorinformationen (Vorfeld-Phänomene (Argelander), Kontaktaufnahme, etc.) erheben können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 1 | KIT: Psychosomatische Anamnese I | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit psychosomatischen Erkrankungen eine Anamnese erheben können, in der auslösende Bedingungen für die Symptomatik berücksichtigt werden. |
| M20 | SoSe2024 | MW 1 | KIT: Psychosomatische Anamnese I | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit psychosomatischen Erkrankungen eine Anamnese erheben können, in der aufrechterhaltende Bedingungen für die Symptomatik berücksichtigt sind. |
| M20 | SoSe2024 | MW 1 | UaK 2:1: Patient*in mit akutem Schmerz | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erzeugen | bei Patient*innen mit ausgewählten lokalen Erkrankungen (Tumorschmerz, postoperativer Schmerz, Rückenschmerz) einen Plan zur interdisziplinären medizinischen Betreuung, einschließlich einer allgemeinen und spezifischen Behandlung (WHO-Stufenschema) erstellen und diskutieren können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|---|---|-----------|--|
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | Patientenvorstellung: Patient*in mit chronischem Rückenschmerz als Beispiel für Somatisierung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | am Beispiel von Rückenschmerzen Konzepte und Modellvorstellungen zur Somatisierung erläutern können (verhaltenstheoretisch-kognitives Modell bzw. psychodynamisches Modell). |
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | Patientenvorstellung: Patient*in mit chronischem Rückenschmerz als Beispiel für Somatisierung | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | Interaktionen und mögliche Gefühle von Hilflosigkeit, Ärger und Ungeduld gegenüber Patient*innen mit chronischen Schmerzen reflektieren können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Psychosomatische Versorgung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | Behandlungsansätze und Versorgungsstrukturen zur Behandlung psychischer Faktoren, die zu dem jeweiligen Krankheitsgeschehen beitragen, gegenüber Patient*innen erläutern können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Psychosomatische Versorgung | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | den Umgang mit Patient*innen, deren Krankheitsursache nicht monokausal, sondern multikausal ist, reflektieren können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Prinzipien der Psychotherapie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | lerntheoretische Erklärungen für Entstehung und Aufrechterhaltung von psychischen Störungen beschreiben können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | Seminar 3: Somatisierung, somatoforme Störungen und ihre Therapie | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | eigene Einstellungen und Gefühle zu funktionell und somatoform Erkrankten reflektieren können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | Seminar 4: Frühe Programmierung von Krankheitsvulnerabilität | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen | das Konzept der frühen Programmierung der Krankheitsvulnerabilität erläutern können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | UaK [6]: Patientenuntersuchung: Biopsychosoziale Anamnese und psychopathologischer Befund | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei einer/m gegebenen Patient*in eine biopsychosoziale Anamnese erheben und die Ergebnisse diskutieren können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | UaK [6]: Patientenuntersuchung: Biopsychosoziale Anamnese und psychopathologischer Befund | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei einer/m gegebenen Patient*in die Dimensionen des psychopathologischen Befundes erheben und diskutieren können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | UaK [6]: Patientenuntersuchung: Biopsychosoziale Anamnese und psychopathologischer Befund | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | das AMDP-System (Arbeitsgemeinschaft für Methodik und Dokumentation in der Psychiatrie) zur Erhebung des psychischen Befundes anwenden können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 2 | UaK [6]: Patientenuntersuchung: Biopsychosoziale Anamnese und psychopathologischer Befund | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | Schwierigkeiten in der initialen Beziehungsaufnahme und im weiteren Gesprächsverlauf bei komplexen biopsychosozialen Störungsmustern reflektieren können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 3 | Praktikum: Klinik und Diagnostik der Depression: Wie läuft es in der Praxis? | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | eigene Gegenübertragungsphänomene (z. B. Aggression oder Verstimmung im Umgang mit depressiven Patient*innen) wahrnehmen können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 3 | KIT: Psychosomatische Anamnese II | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen, die an psychosomatischen Erkrankungen leiden, das subjektive Störungsmodell erheben können. |

| | | | | | | |
|-----|----------|------|---|--|----------|--|
| M20 | SoSe2024 | MW 3 | KIT: Psychosomatische Anamnese II | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | Gesprächstechniken einsetzen können, um ein subjektives, biologisch orientiertes Krankheitsmodell von Patient*innen, die unter psychosomatischen Erkrankungen leiden, um psychologische und soziale Faktoren zu erweitern. |
| M20 | SoSe2024 | MW 3 | KIT: Psychosomatische Anamnese II | Einstellungen (emotional/reflektiv) | | Übertragungs- und Gegenübertragungsphänomene im Kontakt mit psychosomatischen Patient*innen auf Grundlage eigener Gedanken, Vorstellungen, Gefühlsregungen und körperlicher Empfindungen reflektieren können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 3 | UaK [6]: Patient*in mit Depression oder Anpassungsstörung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erzeugen | bei Patient*innen mit somatisierender Depression einen Plan zur medizinischen Betreuung, einschließlich einer allgemeinen und spezifischen Behandlung in Grundzügen erstellen und diskutieren können. |
| M20 | SoSe2024 | MW 3 | UaK [6]: Patient*in mit Depression oder Anpassungsstörung | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei einer/m gegebenen Patient*in mit depressivem Syndrom eine Anamnese und einen fokussierten psychopathologischen Befund erheben können. |